

Hafenrevue! Eine Hafen-Zeit-Reise

von Kindern der GS Auf den Heuen und der Neue Oberschule Gröpelingen

Ahoi! Kommt mit auf die Reise!

Bremer Schüler*innen der Grundschule Auf den Heuen und der Neue Oberschule Gröpelingen präsentieren am 6. Juli 2022 um 13.00 Uhr ihr musikalisches Theaterstück: Hafenrevue! Eine Hafen-Zeit-Reise.

Die Hafenrevue zeigt die Entwicklung der Bremischen Häfen und der Seefahrt vom Mittelalter bis in die Gegenwart. Sie führt das Publikum musikalisch und in verschiedenen Szenen durch Zeiten der Hafengeschichte. Sie erzählt und singt vom Leben auf der Kogge, von bitteren Kämpfen zwischen Strandpiraten und Seefahrern, vom Leben und Arbeiten in den Stückgut- und Container-Häfen, von Vielfalt und Wandel.

Ein Schuljahr lang haben sich die Schüler*innen auf künstlerisch-musikalische Weise intensiv mit dem Thema „Hafen“ beschäftigt. Ihre Ergebnisse aus den thematischen Arbeitsgruppen Hafen-Geschichten, Musik und Gesang, Hafenkunst, Tanz und Theater zeigen sie in ihrer gemeinsamen Show auf der großen Seebühne. Auch Flyer und Plakat, alle Filmaufnahmen und das Bühnenbild haben die Kinder selbst gestaltet. Rund 230 Kinder und Jugendliche sind an dem Projekt beteiligt.

Die Hafenrevue ist ein weiteres, gemeinsames Projekt der beiden Schulen, dieses Mal in enger Zusammenarbeit mit dem Hafenumuseum Speicher XI und der Musikschule Bremen. In mehreren Workshops im Hafenumuseum und auf einer Schiffstour konnten sich die jungen Musiker*innen und Schauspieler*innen inhaltlich auf die Hafenthemen einstimmen. In der anschließenden Projektwoche und in den selbst gewählten Werkstätten arbeiteten die jungen Akteur*innen intensiv an der Umsetzung für die Bühnenshow. Und: Beide Ortsteile, Oslebshausen und Gröpelingen, sind eng mit der Bremer Hafengeschichte verbunden, in vielen Familien gibt es biografische Bezüge zum Hafen.

Eine Kooperation der Grundschule Auf den Heuen, der Neuen Oberschule Gröpelingen, dem Hafenumuseum Speicher XI, der Musikschule Bremen und zwei freien Theater- und Medienpädagog:innen

Gefördert durch: Kultur macht stark / Bundesministerium für Bildung und Forschung, Mariann Steegmann Foundation, Die Sparkasse Bremen, Hermann-Grevesmühl-Gesellschaft

Datum. 6. Juli um 13 Uhr